

# Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

## Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

### **Sommersemester 2018**

---

#### **Grundstudium**

---

1. Semester

---

2. Semester

---

3. Semester

---

#### **Hauptstudium**

---

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

---

Pflichtfächer

---

Wahlfächer

---

#### **Dozenten**

---

Professoren

---

Lehrbeauftragte

---

# Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozenten	Semester	
Propädeutikum	Prof. Karin Kaiser; Prof. Andreas Bechtold	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelmann M.A.	1	4
Schrift und Typografie	Prof. Judith M. Grieshaber	1	5
Technik: KD1	Prof. Brian Switzer; Robin Auer M. A.	1	6
Zeichnen	Prof. Thilo Rothacker	1	7
Analytische Bildgestaltung	Prof. Brian Switzer	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	10
Technik Fotografie	Prof. Valentin Wormbs.	1	11
Entwerfen und Kreativität	Prof. Karin Kaiser	1	12
Produktion 1	Prof. Karin Kaiser	1	13
Corporate Design Grundlagen	Prof. Jochen Rädiker	2	14
Technik: KD 2	Robin Auer M. A.	2	15
Timebased Design	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	16
Schnitt und Sound	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	17
Digitale Applikationen	Lukas Lögler B. A.; Roman Klein, B. A.	2	18
Entwerfen als Prozess	Prof. Karin Kaiser	2	19
Produktion 2	Hans Benz	2	20
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Brian Switzer	2	21
Designgeschichte 2	Prof. Andreas. P. Bechtold; Prof. Valentin Wormbs	1/2	22
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Hannes Russ M. A.	3	23
Technik: KD 3	Julian Pelludat B. A.	3	24
Illustration und Animation	Prof. Thilo Rothacker	3	25
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.; Bettina Schröm, M. A.	3	26
Fachenglisch	Prof. Thilo Rothacker; Prof. Brian Switzer	3	27
Grundlagen K. i. R.	Dipl.-Ing. Sebastian Schröter	3	28
Technik: 3D-Darstellungen	Yannic Seitz M. A.	3	29
Entwerfen und Komplexität	Prof. Judith M. Grieshaber	3	30
Produktion 3	Julian Pelludat B. A.	3	31
Abschlussarbeit Grundstudium		3	32

# Propädeutikum

---

## Lehrinhalte:

Einführungsveranstaltung im Rahmen des Assessmentsemesters. Wir beschäftigen uns mit Grundbegriffen, Aufgabenfeldern, Berufsbildern im Kommunikationsdesign. Wir erläutern die Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf und fördern das Selbstmanagement in kreativen Berufen. Außerdem erklären wir den Aufbau und die Idee des Konstanzer Curriculums, sowie Organisation und Aufbau von Studiengang und Hochschule.

Das Ganze findet im Wechsel von Vorlesungen und kleinen Projektarbeiten statt. Zudem muss ein Referat gehalten werden und eine gemeinsame Arbeit geleistet werden.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

S. nebenstehenden Text.

## Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

## Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

---

## Dozenten:

Prof. Karin Kaiser  
Prof. Andreas Bechtold

## Zeit und Ort:

Mittwochs 9:45 bis 11:15, L102

# Kunst- und Kulturgeschichte

---

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

## Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;  
Klausur BKD

---

## Dozent:

Dr. J.-P. Regelmann M.A.

## Zeit und Ort:

Montags, 9:00 bis 12:00 Uhr  
Raum L007

## Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD

# Schrift und Typografie

---

## Lehrinhalte:

Schriftgeschichte; Klassifikationsmerkmale von Schriften; Schriftarten und ihre Eigenschaften, Psychogramme, Satzarten und das typografische Fachvokabular; Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung mit Schrift in verschiedenen Medien; Bedingungen und Ausdrucksmöglichkeiten der Typografie sowie deren gezielter Einsatz; Einführung in die Systematik von den Zeichen und die Möglichkeiten der visuellen Identifikation.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Aneignung von Basiswissen und praktischen gestalterischen Grundkompetenzen im Bereich Schrift und Typografie; Einblick in die weiterführenden typografischen Einsatzgebiete und Gestaltungsfelder; Einblick in das Innovationspotenzial im typografischen Entwurf; visuelle Ausdrucksformen einordnen lernen.

## Leistungsnachweis:

Prüfung: Studienarbeit, Referat; benotet

## Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesungen bekanntgegeben.

# Technik: Kommunikationsdesign 1

## Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.



## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

## Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept

## Dozenten:

Robin Auer, M. A.  
Prof. Brian Switzer

## Zeit und Ort:

Donnerstags 11:15 bis 12:00 Uhr  
Raum L 102

# Zeichnen

---

Lehrinhalte:  
Auseinandersetzung mit der Anatomie der menschlichen Figur, ihrem kanonischen Aufbau und ihrer Drehung im Raum.

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:  
Erwerb zeichnerischer Fähigkeiten zur Darstellung komplexer Figuren und Gruppen im Raum.

Leistungsnachweis:  
Projektabgabe

Art:

Dozent:  
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:  
Dienstags 14:00 bis 15:30 Uhr  
Raum L 102

# Analytische Bildgestaltung

## Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.



## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

## Literatur:

The Vignelli Canon, Massimo & Lella Vignelli, Lars Muller Publishers, 2009. (pdf frei zugänglich)

Gestaltung, Typografie etc: Ein Handbuch, Damien & Claire Gautier, Niggli, 2010.

Dozent:  
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 9:45 bis 11:15 Uhr  
Raum L 102



# Farbtheorie

---

## Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

## Leistungsnachweis:

Klausur, benotet

---

## Dozent:

Prof. Thilo Rothacker

## Zeit und Ort:

Dienstags, 15:45 bis 16:30 Uhr  
Raum L 102

# Grundlagen der Fotografie

---

## Lehrinhalte:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbstständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

- Fotografische Gestaltungsparameter
- Fotografische Genres (Portrait, Sachaufnahme, Architektur, Reportage)
- Fotografische Herangehensweisen und Stilmittel
- Kamerastandpunkt und Erzählperspektive
- Einzelbild und Bildsequenz
- Beispiele aus der Geschichte der Bilder
- analoge und digitale Präsentationsformen

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

---

## Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

## Zeit und Ort:

Mittwochs 14:00 bis 16:15 Uhr  
L102/Studio

## Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt

# Technik: Fotografie

---

## Lehrinhalte:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbstständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

---

## Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

## Zeit und Ort:

Mittwochs 16:30 bis 18:45 Uhr  
L102/Studio

## Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

# Entwerfen und Kreativität

---

## Lehrinhalte:

Anregung und Übung kreativer Denkweisen und künstlerisch-gestalterischer Vorgehensweisen: anschauliche, assoziative, divergente Denkweisen; Bedeutung der Vorstellungskraft; experimentelle gestalterische Verfahren; Wege zu eigenständigen ästhetischen Ausdrucksformen; spielerische Sinnggebung auf dem Weg hin zu visueller Kommunikation, Reflexion und Öffnung des persönlichen gestalterischen Ausdrucksrepertoires mittels kleinerer, betreuter Gestaltungsvorhaben.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Entwurf und Projektarbeit; benotet

## Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekannt gegeben.

---

Dozentin:

Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:

Donnerstags 14:00 bis 15:30 Uhr  
Raum L 102

# Produktion 1

---

## Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Den Studierenden werden die Grundprinzipien der einzelnen Druckverfahren vermittelt. Sie erhalten Basiswissen über die Weiterverarbeitung nach dem Druck und das kleine »1x1« des Papiers. Im praktischen Teil wird ein Linoldruck hergestellt und dabei Erfahrung im Umgang mit Druckwerkzeugen und Druckfarbe gesammelt. Das technische Verständnis wird sensibilisiert und beim Anmischen der Farbe das »Farbauge« geschult.

## Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

# Corporate Design Grundlagen

## Lehrinhalte:

Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten Klassifizierungen von CD-Elementen. Einordnung diverser Unternehmensauftritte nach den Kriterien Identifikationselement, Gestaltungsprinzip, Typographie, Farbe und Bildsprache. Aufbau einer logischen Markenarchitektur. Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse anhand eigener Entwürfe.



## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Erscheinungsbildern. Erkennen von Gestaltungskonstanten. Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung sowie Eigenschaften von Markensystemen im crossmedialen Mix.

## Leistungsnachweis:

Referat, benotet.

Praktische Arbeit, benotet.

## Literatur:

»Good Design is a tough Job.«

Kirsten Dietz & Jochen Rädeker,

Verlag Hermann Schmidt Mainz,

2. Auflage 2013, ISBN 978-3-87439-827-5

## Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

## Zeit und Ort:

Donnerstags 14:00 bis 16:15 Uhr

Raum L 007 und L 002

# Technik: Kommunikationsdesign 2

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

## Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

## Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.

Jetzt geht's aber los!

Jetzt geht's aber los!

Jetzt geht's <sup>Richtig!</sup> aber los!

Jetzt geht's aber los!

## Dozent:

Robin Auer, M. A.

## Zeit und Ort:

Montags 9:00 bis 12:15 Uhr, 14-tägig  
Raum L 202

## Lehrinhalte:

In diesem Semester ist die Aufgabe, das Motion Design für den Internetkanal der Studiengänge Kommunikationsdesign zu produzieren. Es beinhaltet das animierte Logo, das auch als Senderkennung dienen können muss, die Bauchbinden, Typografie für Untertitel etc, und Titeldesign etc. Zudem produzieren wir einen Piloten (Versuchssendung), in der eine Professorin oder ein Professor einen zentralen Begriff einer Disziplin des Kommunikationsdesigns in etwa 4 Minuten darstellen.

Die Aufgabe wird in Gruppenarbeit (Vier Teams à fünf Studierende) gelöst. Am Ende entscheidet eine Jury darüber, welcher Entwurf umgesetzt werden könnte.

## Art:

Vorlesung, Übung; 6 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

Dieses Semester will erste Kenntnisse in der Konzeption von Motion Designs vermitteln. Zudem stehen Kamertechnik, die Durchführung von Dreharbeiten und Dramaturgie auf dem Lehrplan. Es werden Grundlagen der klassischen Spielfilmdramaturgie vermittelt (Entwicklung einer Figur und eines Konfliktes aus einem dramaturgischen Paradigma). In einem folgenden Schritt wird das Erarbeitete in ein Storyboard übersetzt. Die Studenten lernen die verschiedenen Einstellungsgrößen kennen, gewinnen Einblick in die filmische Achsenlehre und in die Arbeit mit Licht (Unterschied zwischen Low Key und High Key, Spitzlicht, Kante, Augenlicht).

## Leistungsnachweis:

In Gruppenarbeit wird je ein Film produziert.

## Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

## Zeit und Ort:

Donnerstags, von 10:30 bis 12.45 Uhr  
Raum L 202



# Schnitt und Sound

---

## Lehrinhalte:

In Ergänzung zu der Lehrveranstaltung Timbased-Design geht es um den Einblick und das Verständnis der Postproduktion (Nachbearbeitung) als technisch wie gestalterisch wichtiger Teil einer Bewegtbild-Produktion. Im Fokus stehen die Non-Lineare Filmmontage (Filmschnitt), das visuell weiterführende ColorGrading und Compositing und die Tonbearbeitung. Hierbei werden gestalterische wie auch technische Aspekte von typischen Arbeitsabläufen einer Nachbearbeitung berücksichtigt. Berücksichtigt werden NLE-Programme wie Adobe Premiere und Apple FinalCut, ebenso wie das Compositing-Programm Adobe After-Effects und das ColorGrading Programm Adobe Speedgrade. Eine Einführung in die Tongestaltung und Audiotbearbeitung untersteicht den oft verkannten Stellenwert des Soundtracks eines Films.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Die Studierenden sind fähig eigenständig einen Film zu montieren (schneiden), die Tonbearbeitung zu bewerkstelligen und finale visuelle Bearbeitungen durchzuführen. Die Studierenden kennen gängige digitale Formate und Normen einer professionellen Filmbearbeitung und sind fähig eigenständig erste eigene Soundtracks in Abhängigkeit zum bewegten Bild zu erstellen.

## Leistungsnachweis:

Klausur und Abgabe einer Projektarbeit. Benotet.

## Literatur:

Im Laufe der Veranstaltung.

---

Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

Dienstags, 9.00 bis 10.30 Uhr  
Raum L 202

# Digitale Applikationen

---

## Lehrinhalte:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge?

In der Vorlesung »Digitale Applikationen« beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

## Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Apps.

## Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer Website;  
Präsentation & Zwischenpräsentation

---

## Dozenten:

Roman Klein, B. A.  
Lukas Lögler, B. A.

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 16:30 bis 17:15 Uhr, Raum L 202  
Freitags, 10:00 bis 12:30 Uhr, Raum L 202

### Lehrinhalte:

Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe als betreute individuelle Projektarbeit zielgerichtet lösen sowie präsentieren; klassische Etappen im Entwurfsprozess; abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte produktiv zueinander in Bezug setzen; die Ausgangslage einer kommunikativen Aufgabe erschließen; wirkungsorientierte Planung und Ausgestaltung von visueller Sprache; sprachliche Vermittlung von Zielen und Erkenntnissen während der anschaulichen Entwurfsarbeit.

### Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

### Leistungsnachweis:

Projektarbeit, benotet

### Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

# Produktion 2

---

Lehrinhalte:  
Workflow des Druckprozess, Pre-Press / Press /  
Post-Press.

Die konventionellen Druckverfahren, Schwerpunkt  
Offsetdruck mit Druckformherstellung.

Umsetzen eigener Entwürfe im Vierfarben-  
Offsetdruck an einer modernen, elektronisch  
geregelt Vierfarben-Offsetdruckmaschine.

Lernziele:  
Kennenlernen der Arbeitsschritte zur Herstellung einer  
mehrfarbig Drucksache

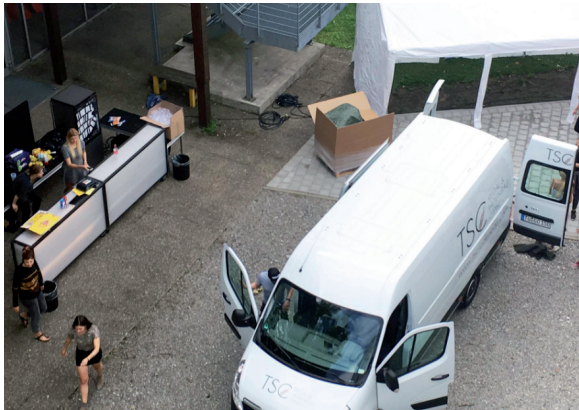
Leistungsnachweis:  
Anwesenheitspflicht

# Teamwork und Gruppendynamik

## Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in gruppendynamischen Prozessen und Projektmanagement.

Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines komplexen Events, in diesem Fall der Abschlussfeier der Studiengänge am Ende des Semesters.



## Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Praxisbezogene Teamorganisation, Kenntnis gruppendynamischer Prozesse.

## Leistungsnachweis:

Erfolgreiche Durchführung der Semesterausstellung und des Abschlussfestes am 17.2.; Abbau der Ausstellung bis zum 21.2.2018. Jeder Student bekommt verschiedene Aufgaben die sowohl in der Vorbereitung, der Durchführung, wie der Nachbereitung der Feier zu erledigen sind. Nur die vollkommene und befriedigende Durchführung aller Aufgaben wird als Leistung anerkannt.

## Dozent:

Prof. Brian Switzer

## Zeit und Ort:

Dienstags 15:45 bis 17:15 Uhr, 14-tägig  
Raum L 202

# Designgeschichte 2

Lehrinhalte:

Allgemeine Einführung in die Geschichte der Fotografie und des Films

Lernziele:

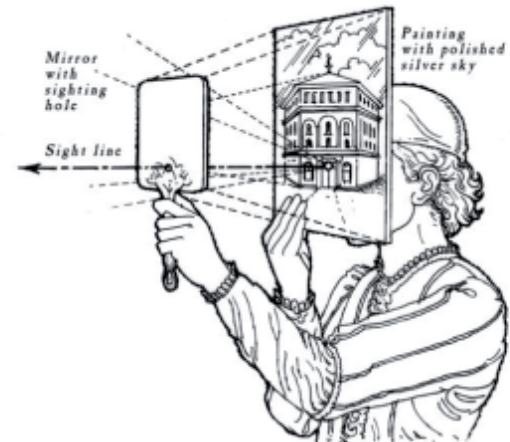
Die Studenten sollen die Grundströmungen und Personen der Kommunikations- und Fotografie-Geschichte kennenlernen. Dabei ist die kulturelle Relevanz, sowie die Relevanz fürs eigene Schaffen von Bedeutung.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

60-minütige Klausur mit Fragen zur Geschichte des Films (50%) und der Fotografie (50%)



Dozenten:  
Prof. Andreas P. Bechtold  
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:  
Mittwochs, 8:00 bis 9:30 Uhr  
Raum L007

Lehrinhalte/Projekt:

Wo die Wilden Kerle wohnen, Frederick, Janosch, ... – Bilderbücher können viel mehr sein als ein Zeitvertreib für kleine Kinder. Mit einfachen erzählerischen und gestalterischen Mitteln verhandeln sie die großen Themen des Lebens, der Gesellschaft und des Miteinanders.

In diesem Semester wird eine App (Smartphone / Tablet) konzipiert und als Prototyp umgesetzt. Die Studierenden nutzen Bilderbücher als Fundgrube für ihre App-Ideen. Dazu wird jedem Student zu Kursbeginn ein Bilderbuch zugestelt. Passend zur App werden je ein weiteres digitales und analoges Medium gestaltet. Die medienübergreifenden Gestaltungsvorgaben werden in einem einfachen Styleguide festgehalten.

Der Kurs »Komplexe Dokumente und Liquid Layout« findet in Kooperation mit dem Fach »Technik Kommunikationsdesign 3« statt. Dort werden die technischen Grundlagen und Werkzeuge zu App-Entwicklung und User Experience vermittelt.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

In diesem Semester soll ein Verständnis für medienunabhängige und formatübergreifende Gestaltungskonzepte vermittelt werden.

Leistungsnachweis:

Die Abgabe umfasst:

- schriftlicher Creative Brief (als PDF und gedruckt)
- einfacher Styleguide + App-Icon (2–3 Seiten DIN A4, als PDF)
- App-Prototyp (»Walk-Through«, als Adobe-XD-File oder Flinte-File)
- eine weitere digitale Anwendung (gestaltete Screens als PDF)
- eine weitere Print-Anwendung (Abgabe in geeigneter Form)

Dozent:

Hannes Ruß, M. A.

Zeit und Ort:

Donnerstags 10:30 bis 13:00 Uhr  
Raum L 302

# Technik: Kommunikationsdesign 3

---

## Lehrinhalte:

Die Studierenden bekommen Grundkenntnisse vermittelt über:

- App-Icons (Welche Unterschiede existieren bei iOS und Android?)
- Programme zur Gestaltung und Realisierung ihrer App-Konzepte (Sketch & Adobe XD)
- Programme zur Präsentation der ausgestalteten Applikation (Flinto & Adobe XD)
- Wireframes
- Strukturbäume
- Hardfacts des Interfacedesigns (Maße, Raster, Typografie)
- Vorbereitung für die Programmierung

Der Kurs »Technik Kommunikationsdesign 3« findet in Kooperation mit dem Fach »Komplexe Dokumente und Liquid Layout« statt.

## Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 2 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

In diesem Semester soll ein Verständnis für die technische Umsetzung von medienunabhängigen und formatübergreifenden Medien vermittelt werden.

## Leistungsnachweis:

- schriftlicher Creative Brief (als PDF und gedruckt)
- einfacher Styleguide + App-Icon (2–3 Seiten DIN A4)
- App-Prototyp (»Walk-Through«, als Adobe-XD-File oder Flinto-File)
- eine weitere digitale Anwendung (gestaltete Screens)
- eine weitere Print-Anwendung (in geeigneter Form)



# Illustration und Animation

---

## Lehrinhalte:

Im Rahmen von Übungen zur konzeptionellen Illustration, Entwicklung von Bildmetaphern zu komplexen Sachverhalten, Grundlagen der analogen Animation.

## Art:

Studienarbeit, Entwurf, Übung, praktische Arbeit;  
3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Aufbauend auf den zeichnerischen Grundlagen, die im ersten Semester erworben wurden, die Ausbildung einer visuellen Handschrift und Sprache.

## Leistungsnachweis:

Projektabgabe

# Schreiben und Rhetorik

---

## Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formal schlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

## Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

## Literatur:

s. Liste im Intranet zum Download.

## Zusätzlich zur Anschaffung empfohlen:

Niederhauser, Jürg: Duden Ratgeber. Die schriftliche Arbeit. 2. Auflage. 2015. (7,99 Euro)

---

## Dozenten:

Christoph Soweik, M. A.  
Bettina Schröm, M. A.

## Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19 Uhr; L 302  
Dienstags, 9:00 bis 11:15; L302

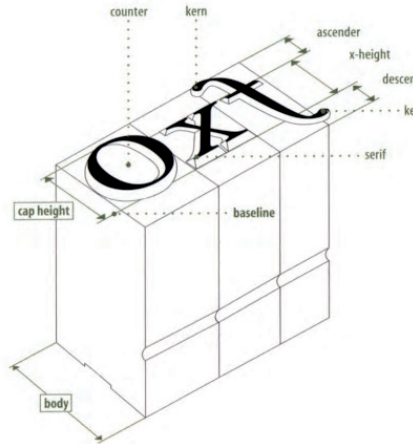
Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen), Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign.

Bei Bedarf, schreiben von Praktikums-Bewerbungsschreiben auf Englisch. Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

**english**

from:  
stop stealing sheep,  
erik spiekermann



Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

Leistungsnachweis:

- 1.) rege Mitarbeit im Kurs, Anwesenheit (like, be there or be square)
- 2.) Abgabe: Bewerbungsschreibens und Lebenslauf (in english of course)
- 3.) Vokabelquiz

Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

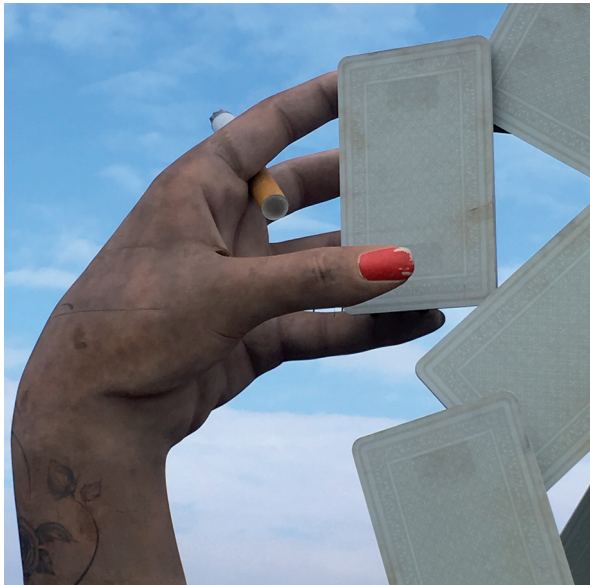
Dienstags, 11.30 bis 13.00 Uhr, L302 (sieben Termine)

Donnerstags, 8:00 bis 9:30 Uhr, L302 (14-tägig)

# Grundlagen der Kommunikation im Raum

Lehrinhalte:

Entwurf eines Bühnenbildes für die Bregenzer Seebühne.



Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität dieser Aufgaben und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

Leistungsnachweis:

Konzeptmodelle, Skizzen, 3D-Visualisierungen, 1:50 Modell und evtl. 1:1 Ausschnitte im Realraum, Booklet, Plakat sowie die Präsentation des Projektes in der Semesterausstellung sind Bestandteil der Arbeit.

Bei dieser Lehrveranstaltung besteht Anwesenheitspflicht.

Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

Dozent:

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Zeit und Ort:

Montags, 11:00 bis 17:00 Uhr  
Raum L 304

Sonstiges:

Die Lehrveranstaltung ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign.

# Technik: 3D-Darstellungen

---

## Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D-Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, Texturierung, Lightening und Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film). Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Folgende Begrifflichkeiten und fachspezifische Inhalte in Stichworten: Parametrische Objekte, Polygon Objekte, Rotationssymmetrische Objekte, Sculpting, Subdivision Meshes, Textur- und Shading Materialien, Global Illumination, Ambient Occlusion, Perspektivische Rekonstruktionen, Motion Tracking, MultiPass Rendering ...

Dozent:  
Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:  
Dienstags 14:00 bis 15:30 Uhr  
Raum L 302

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminzenierungen modellieren, final visualisieren und für weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten.

Grundlagen im Umgang mit der 3D-Bearbeitungssoftware Cinema4D (MAXON)

## Leistungsnachweis:

Klausur, Abgabe »generativer 3D-Grafik-Loop« Benotet.

## Literatur:

Im Laufe der Lehrveranstaltung.

# Entwerfen und Komplexität

---

## Lehrinhalte:

Reflektiertes Hineinwachsen in das konzeptionelle Entwerfen; Ausbau der Entwurfskompetenz hin zum komplexeren Zusammenspiel gestalterischer Mittel, kommunikativer Strategien und unterschiedlicher Medien; Gegenstände inhaltlicher, gestalterischer oder organisatorischer Art durchdringen, strukturieren und geeignet abbilden können; Erwerb von Basiswissen über die Prozesse und Standards der professionellen Medienproduktion.

## Aufgabe:

CD Cover Design und Packaging für anspruchsvolle Sondereditionen. Die Wahl der Interpreten und der Musikrichtung ist frei. Zu den jeweiligen Interpreten und Sondereditionen: Kommunikations- und Marketingstrategien in verschiedenen Medien. Projektpräsentation. Zu jeder Aufgabe gehört die intellektuelle Auseinandersetzung durch begleitende Seminare und Vorlesungen.

## Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

Konzeptionelles Denken in angestrebten Bedeutungszusammenhängen; Konzeptionen in Entwürfe überführen und ausdifferenzieren; Nach Anmutungs- und Wirkungskriterien gestalten; die Ebenen des sinnlich-konkreten Entwurfs – Information, Orientierung, Emotion – zu einem Ganzen zusammenfügen; Interdependenz von gestalterischen Mitteln, von kommunikativen Strategien und Medien; Entwicklung, Ausgestaltung und Präsentation einer Aufgabenlösung im Kommunikationsdesign.

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; benotet

---

## Dozent:

Prof. Judith Grieshaber

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 17:15 Uhr  
Raum L 302

# Produktion 3

---

## Lehrinhalte:

Der Kurs mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druck
2. Digitale Medien
3. Innovative Produktion

## Lehrinhalte:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, etc.)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab (OIL)
- Einführung in das OIL mit eigenständigem Experimentieren
- Interfacedesign und Datenvorbereitung

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Die Studenten erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage, eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

## Leistungsnachweis:

Übung, Abgabe, Anwesenheit (3 von 3)

---

## Dozent:

Julian Pelludat B. A.

## Zeit und Ort:

Freitags 11:30 bis 15:30  
Raum L 302

## Sonstiges:

3 Termine: 6.4., 13.4., 20.4.

# Abschlussarbeit Grundstudium

Lehrinhalte:

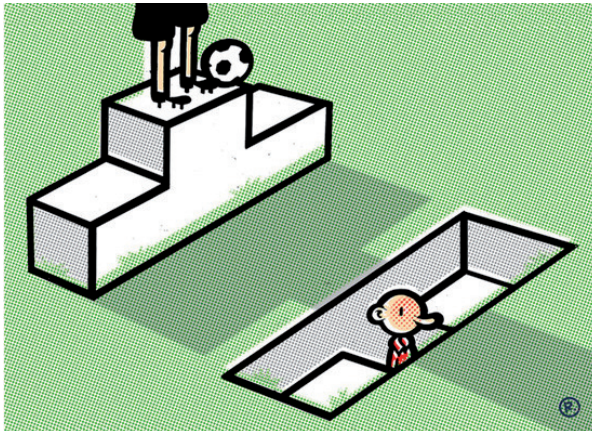
»Lehrstück«: innerhalb einer vorgegebenen Zeit von zwei Wochen bewältigen die Studierenden eine vorgegebene gestalterische Aufgabe, die ihre während des Grundstudiums erworbenen Fähigkeiten auf die Probe stellt.

Art:

Übung; 1 SWS | 1 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit; von den Professoren bewertet



Dozenten:  
Prof. Andreas P. Bechtold  
Prof. Karin Kaiser  
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:  
Letzte zwei Vorlesungswochen, Ort wird bekannt gegeben



# Hauptstudium Übersicht

## Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Thilo Rothacker	34
Ausbildung in der Praxis		35

## Pflichtfächer

Marketing (obligatorisch)	Prof. Konstantin Hassemer	36
Berufsfeld	Prof. Jochen Rädeler	Exkursion 37
Projektmanagement, Kalkulation, Recht	Prof. Jochen Rädeler	38
Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Valentin Wormbs	39
Repetitorium	Prof. Valentin Wormbs; Prof. Dr. Volker Friedrich	40
Massenkommunikation (obligatorisch)	Prof. Judith M. Grieshaber	41
Interkulturelle Kompetenz	Dipl.-Des. Viktoria Kirjuchina	42
Lektürekurs	Prof. Valentin Wormbs	43

## Wahlpflichtfächer

Konzeptionelle Typografie	Dipl.-Des. Barbara Füßinger	44
Animation	Prof. Thilo Rothacker	45
Design Thinking	Prof. Judith M. Grieshaber	46
Träume von Räumen	Andrea Grützner, M. A.	47
Marken und Identitäten:		
»Become a Design Entrepreneur«	Prof. Judith M. Grieshaber	48
»Signaletikprojekt Ekkarthof«	Prof. Brian Switzer	49
Konzepte und Kampagnen:		
»Retrospektive Design«	Prof. Eberhard Schlag	50
Medien und Publikationen:		
»Sach... trick... publik«	Prof. Karin Kaiser; Prof Andreas P. Bechtold	51
Methode und Experiment		
»High Tech – High Touch«	Prof. Jochen Rädeler; Prof. Thilo Rothacker	52
»Echt!? Geil !? – Von Modellen und Modellierungen«	Prof. Valentin Wormbs	53
Visuelle und verbale Rhetorik:		
»Wie gestalte ich überzeugend?«	Dipl.-Des. Viktoria Kirjuchina	54
Studium generale		
Workshops/Exkursionen		

## Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

---

### Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

### Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls  
Integriertes praktisches Studiensemester;  
1 SWS | 2 ECTS

---

Dozent:  
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:  
Wird bekannt gegeben.

## Ausbildung in der Praxis

---

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

# Marketing

---

## Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung wagen wir einen Husarenritt durch die Grundlagen des Wirtschaftens und des Management, landen automatisch bei der Marketingfunktion und befassen uns hier mit ihrer Wirkungs- und Instrumentalebene (Angebots-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, Kurzreferat im Team aus zwei Studierenden, benotet.

---

Dozent:  
Prof. Konstantin Hassemer

Zeit und Ort:  
Freitags 9:45 bis 13:00 Uhr  
Raum L 302

# Berufsfeld

---

Lehrinhalte:

Besuche in unterschiedlichen Agenturen (Grafikdesign, Web, Werbung) zum Kennenlernen der Arbeitsweise, Orientierung am Arbeitsmarkt und Knüpfen erster Kontakte für potenzielle Bewerbungen.

Art:

Exkursion; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme

---

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Exkursion

# Projektmanagement, Kalkulation, Recht

---

## Lehrinhalte:

- Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner.
- Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen.
- Aufbau eines schlüssigen Projektmanagements als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung.
- Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation.
- Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit.
- Gehaltsstrukturen.

## Art:

Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Teilnahme, Klausur



**„DA WERDEN  
WIR UNS SCHON  
IRGENDWIE EINIG.“**

**DAS BUDGET**

# Teamwork und Konfliktmanagement

---

## Lehrinhalte:

Grundbegriffe aus der Fachliteratur zu Teamwork und Konfliktmanagement.

Klassische Beispiele zu psychologischen Experimenten aus der Geschichte der Konfliktforschung. Übungen zu Rollenverständnis und Aufgabenteilung in Gruppen.

## Art:

Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Stärkung der Selbstwahrnehmung, Verstehen von Gruppenprozessen anhand von Rollenbildern und Dynamiken, Deuten von Konflikten und deren Management.

## Leistungsnachweis:

Aktive Teilnahme am Workshop, Lösen von kollaborativen Aufgaben, Bericht

---

## Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

## Zeit und Ort:

Zwei Termine., ganztags, L202

# Repetitorium

---

## Lehrinhalte:

Wir besprechen die Themen, die Euch auf dem Herzen liegen und für die Thesis einen Refresh benötigen.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 7 ECTS

## Mögliche Inhalte:

- Zeitmanagement & Projektstrukturen
- Präsentationstechniken
- Repetitorium: Typographie. Begriffe & Klassifikationen
- Repetitorium: Corporate Identity. Begriffe, Bestandteile, Entwicklung
- Repetitorium: Corporate Design. Begriffe, Bestandteile, Vorgehensweise
- Portfolio und Bewerbungstraining, Bezahlung: was bin ich wert?
- Die ersten zwei Jahre im Job: Chancen & Risiken
- Diskussions- und Argumentationstraining.
- Powerpoint-Karaoke.

## Lernziele:

Fit für die Thesis und das, was danach kommt.

---

## Dozenten:

Prof. Dr. Volker Friedrich  
Prof. Valentin Wormbs

## Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19:00 Uhr, L 202; Termine s. Intranet  
Donnerstags, 15:00 bis 16:30 Uhr, Termine nach Absprache  
Büro Valentin Wormbs



# Massenkommunikation

---

## Lehrinhalte:

- mediale Steuerungs- und Manipulationstechniken
- Kommunikation im sozialen Raum
- Funktionen der Massenmedien
- Medien und ihr Effekt auf soziales Handeln
- politische Propaganda
- Grundlagen der Medienethik

## Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

---

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags, 11:45 bis 13:15 Uhr  
Raum L 102

### Lehrinhalte:

Ist man sich seiner eigenen kulturellen Geprägtheit nicht bewusst, kann man im internationalen Kontext einige unschöne Überraschungen erleben. Design lebt vom Faktor „Angemessenheit“ und diesem kann nicht zu genüge entsprochen werden, wenn dem Gestalter die eigene kulturelle Eichung und die Differenz zu anderen kulturellen Angemessenheitssystemen nicht klar sind. Dabei gibt es die Gefahr der zu starken Vereinfachung und des Verfallens in Denkmuster voller Vorurteile und Klischees. Wie kulturell bedingte assoziative Welten funktionieren und welchen Einfluss kognitive Stile haben, soll in Impulsvorträgen aber auch selbst geführten Befragungen und durch Übungen erörtert werden. Es wird ein kleines Übungsprojekt zu kulturellen Klischees geben. Eine selbst durchgeführte kleine Umfrage und erste Übungsentwürfe zur Visualisierung von designrelevanten kulturellen Besonderheiten sind geplant.

### Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

### Lernziele:

Ziel der Lehrinheit ist die stärkere Bewusstmachung der eignen kulturellen Prägung im design-relevanten Kontext.

### Leistungsnachweis:

Übung und Referat, regte Teilnahme; unbenotet

Dozentin:

Dipl.-Des. Viktoria Kirjuchina

Zeit und Ort:

Dienstags, 8:30 bis 11:45; Extratermine  
Raum L 302

Lehrinhalte:

Texte gemeinsam erschließen und diskutieren.

Art:

Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat, regelmäßige und gut vorbereitete Teilnahme

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr

Raum L 202

Lehrinhalte/Projekt:

Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Bewältigung typografischer Gestaltungslösungen. Mittels experimenteller und anwendungsorientierter Übungen wird die bewusste Wahrnehmung von Schrift und Typografie sowie deren Form, Funktion und Verwendung im konzeptionellen Kontext geschärft und die inhaltlichen und visuellen Möglichkeiten analytisch aufgearbeitet.

Gestaltungsprojekt mit typografischem Schwerpunkt und einer weitgehend konzeptionellen Ausrichtung. Inhalt und Projekt sind vorgegeben.

Art:

Wahlfach Modul 16 | 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Studien- und Projektarbeit – beide benotet.

# Animation

---

## Lehrinhalte:

Ein Projekt mit den klassischen Techniken der analogen Animation.

Ziel und Abgabe sind die Erstellung eines ca. 10 sekündigen Animationsfilms nach Characterdesign und Storyboard.

Animiert wird mit Disney-Tisch und Disney-Schienen auf Animationspapier.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

---

## Dozent:

Prof. Thilo Rothacker

## Zeit und Ort:

Dienstags 9:45 bis 11:15  
Raum L203

### Lehrinhalte:

Durch enorm beschleunigte technologische Umwälzungen in Gesellschaft und Unternehmen, sind neue sinnstiftende Strategien erforderlich. Durch die Vermittlung wirkungs- und zielorientierter Ideen und Lösungen, werden die Teilnehmer in die Lage versetzt eigenständige Ideen zu generieren und für ihre Arbeit mit Unternehmen nutzbar zu machen.

### Lernziele:

- Design Thinking für Innovationsprozesse einsetzen
- Kennen- und Anwendenlernen von Kreativtechniken / aktives Lernen durch konkrete Impulse
- Erlernen von Empathietechniken, um zielgruppenorientiert und visionär zu agieren.
- Nutzerverständnis entwickeln und dazu Tools und Strategien kennen lernen.
- Ideen werden prototypisch umgesetzt und getestet. Danach kann man entscheiden, ob eine Idee funktioniert oder nicht.
- Informiert werden über die durchsetzungsfähigsten

und neusten Theorien aus Marketing, Psychologie und Kommunikations- und Medienwissenschaften.

### Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Dozentin:  
Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:  
Mittwochs 9:00 bis 11:15  
Raum L205

Sonstiges: Nur 6+ oder auf Nachfrage

## »Träume von Räumen«

---

Lehrinhalte:  
Konstruierte Realität

Wie sehr ist Fotografie ein beobachtendes, wie sehr ein konstruierendes Medium? An welcher Stelle im fotografischen Prozess beginnt die Konstruktion? Wir führen Veränderungen vor sowie in der Kamera, in der Postproduktion und in der Kontextualisierung der Bilder durch. Damit kann der Fotograf zugleich Regisseur, Konstrukteur, Architekt, Szenograf, Kostümdesigner und Performer sein.

Fotografie wurde vorwiegend als Instrument der Dokumentation, Beweisführung und Realitätsaufzeichnung verwendet. Der französische Fotograf Henri Cartier-Bresson schwor noch auf den ‚entscheidenden Moment‘, den Schnappschuss, den der Fotograf einfangen sollte und predigte den Wahrheitsanspruch der Fotografie. Unter anderem KünstlerInnen wie Laurie Simmons, Jeff Wall oder Cindy Sherman zweifelten ab Anfang der 1970er diese vorherrschende Definition der

Fotografie an. Groß geworden sind sie mit den Einflüssen der Werbeindustrie, der Fernsehkultur und der Konzeptkunst. Sie haben Fotografie nicht mehr nur als Dokument begriffen, welches die Realität aufzeichnet, sondern als ein Medium, welches diese auch manipulieren kann. Eine Fotografie kann ‚gemacht‘ und nicht nur aufgenommen werden. In ihr vermischen sich Fiktion und Realität.

Während der 4 Workshoptage beschäftigen wir uns praktisch wie auch theoretisch mit den aufgeworfenen Fragen. Wir konstruieren mit Hilfe der Fotografie eigene Realitäten und Räume.

Art:  
Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

---

Dozentin:  
Andrea Grützner, M. A

Zeit und Ort:  
Extratermine

Lehrinhalte/Projekt:

»Ich hab eine Idee, aber ich weiss nicht, wo ich anfangen soll.« So geht es vielen und Gründe dafür gibt es ebenso viele.

Die Lehrveranstaltung bietet Ihnen die Gelegenheit, die eigenen Visionen, Thesen und Ideen anhand eines realen Marktes zu testen und auszuloten, ob die Idee eine Chance am realen Markt haben kann. In der ersten Phase des Projekts geht es darum die richtigen Parameter dafür zu wählen (Zielgruppe, Distribution, Preis etc.) und einzusetzen. Sie werden verschiedene Methoden und Services kennenlernen, mit denen Sie Ihre eigenen Projekte aufbauen können.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

- Erlernen und Anwendung von verschiedenen Methoden, Services und Tools

- Produkte/Services mit und um die Gemeinschaft entwickeln
- Kenntnisse in Marketing- und Massenkommunikation erwerben
- Mit den richtigen Einschränkungen Ideen entwickeln, formulieren, aussortieren, validieren und Schritt für Schritt der eigenen Vision näher kommen.
- Designthinking-Methoden im Startup-Umfeld erlernen und individuell anwenden können
- Kritikfähigkeit und soziale Kompetenz in der Gruppe entwickeln
- Ideen am realen Markt testen und auf Kickstarter veröffentlichen

Leistungsnachweis:

Projektarbeit mit Skizzen, Plänen, Visualisierungen, Presse, Realisierung, Launch auf Kickstarter und professionelle Präsentation

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags 14:00 bis 18:15 Uhr  
Raum L 203



Lehrinhalte/Projekt:

Orientierung: Diverse Zielgruppen müssen sich im Ekkharthof in Lengwil zurecht finden.

—

Ziel des Kurses ist es, die Bausteine der Identitätsentwicklung anhand eines Projekts zu vermitteln. Konkret geht es um Konzepte für ein Orientierungssystem am Ekkharthof in Lengwil, Schweiz. Deren Hauptgebäude und andere Bauten sind pracht Exemplare der anthroposophischen Architektur. Das Projekt bringt einige Herausforderungen mit sich. Neben der bestehende Identität wie finden Bewohner, Eltern, Besucher und Lieferanten am Gelände zurecht?

Dabei werden die Wegeleitung und Orientierung gestaltet, die Wegenetze und Orientierungspunkte dokumentiert und dargestellt, sowie sämtliche Informationen über den Campus grafisch aufbereitet bzw. dokumentiert. Am Ende werden u. a. drei Beispielwege das Konzept erläutern.

[www.ekkarthof.ch](http://www.ekkarthof.ch)

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

Nach der Teilnahme an der Unterrichtseinheit „Marken und Identitäten“ verfügen die Studierenden über elementares Fachwissen sowie erste praktische Entwurfs- und Konzeptionskompetenzen im Umgang mit komplexeren Projekten. Konzeptionelles und interdisziplinäres Denken wurde ihnen nahegebracht. Komplexe Aufgaben in höherem Maße selbständig und in Teamwork zu entwickeln und zu managen, sowie die eigene Präsentationskompetenz weiter auszubauen, runden als Lernerfahrung die Veranstaltung ab.

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Dozent:  
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:  
Mittwochs 14:00 bis 18:15 Uhr  
Raum L 205

## Lehrinhalte:

„In der bildenden Kunst ist die Retrospektive eine Ausstellung, die einen Überblick über eine oder mehrere Schaffensphasen, einen spezifischen Aspekt oder das Gesamtwerk eines Künstlers vermittelt. (...) die Retrospektive stellt einen Kontext zu weiter zurückliegenden Werken her. Mitunter gibt sie auch Anlass zu einer kritischen Neubewertung.“

Die Lehrveranstaltung Retrospektive Design bietet Ihnen die Gelegenheit, sich intensiv mit dem Leben und Werk eines/einer bedeutenden Architekten/Architektin oder Designers/Designerin zu beschäftigen und seine/ihre Arbeit und Geschichte in einer Retrospektive mit szenografischen Mitteln zu erzählen.

Aufgabe ist die Entwicklung einer Ausstellungskonzeption und einer Ausstellungsgestaltung für einen Ort Ihrer Wahl, die sich aus der Gestaltungsphilosophie des jeweiligen Gestalters herleitet und sich in der Material- und Formensprache auf dessen Arbeit bezieht – eine Hommage an die/den KünstlerIn.

## Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

## Lernziele:

- Anwendung von Analyse- und Recherche-Methoden
- Konzeptentwicklung, Dramaturgie und Storytelling, Raum und Inszenierung
- Wirkung und Anwendung von Gestaltungsparametern: Inhalt, Raum, Parcours, Narration und Informationsvermittlung, Licht, Medien, Grafik, Ton
- Grundlagen der Präsentation
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit von Architektur- und Kommunikationsdesign-Studierenden

## Leistungsnachweis:

Phase 1: Präsentation des Architekten oder Designers.  
Phase 2: Modell, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, Materialproben, professionelle mündliche Präsentation. Ausstellung im Rahmen der Werkschau. Benotet.

## Dozent:

Prof. Eberhard Schlag

## Zeit und Ort:

Donnerstags 14:00 bis 18:15  
Raum C 211

## Sonstiges:

Das Projekt ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Bachelorstudierende im Hauptstudium der Studiengänge AR und KD.

### Lehrinhalte:

In Kleingruppen konzipiert und gestaltet Ihr Online-Medien für fiktive, nur wenige Tage währende Events. Deren Anlässe und Themen können der Lego-Star-Wars-Event, die Münchner-Gefahrgut-Tage oder die Salzburger Performance-Tage sein.

Im Zentrum der Projektarbeit steht die Auseinandersetzung mit Corporate Design, publizistischer Arbeit und Typografie und der Produktion einer Sachtrick-Animation als Bewegtbildbotschaft für das Online-Magazin. Das kann ein Trailer sein, ein Cinegramm, was auch immer.

»Sach ... trick .. publik« steht dabei für eine explorative und experimentelle Herangehensweise an diese Aufgabe.

### Allgemeine Lernziele:

Souveräner Umgang mit den Produktionsweisen und -programmen für Film

### Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

### Leistungsnachweis:

Projekt, Präsentation und Dokumentation

### Dozenten:

Prof. Andreas Bechtold  
Prof. Karin Kaiser

### Zeit und Ort:

Montags, 9:00 bis 13:00 Uhr, L 203  
Donnerstags, 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr, L 203

## Lehrinhalte:

Der künstlerische Tiefdruck bietet vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten, die über die Möglichkeiten einer klassischen Illustration weit hinausgehen.

Ergänzt werden die herkömmlichen Tiefdruck-Techniken in diesem Kurs durch neue Möglichkeiten, digitale Entwurfsarbeiten und Fotografien über lichtempfindliche Transferverfahren auf die Tiefdruckplatten zu übertragen, moderne Entwurfstechniken mit klassischen Drucktechniken zu vereinen und damit neue visuelle wie haptische Erlebnisse zu schaffen.

Der Kurs, der gemeinsam von Prof. Rädeker und Prof. Rothacker durchgeführt wird, leitet einerseits zu experimentellen Illustrationen an, die zum Teil auch im Magazin „Der Spiegel“ veröffentlicht werden sollen, zum anderen werden grundlegende Techniken des künstlerischen Tiefdrucks vermittelt und gemeinsam Möglichkeiten der Photogravure eruiert und weiter entwickelt.

Der Kurs setzt die Bereitschaft zum aktiven Experimentieren im künstlerischen wie im technischen Bereich voraus.

## Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

## Hinweis:

Die eingesetzten Materialien zu Belichtung, Ätzung und Druck bedürfen sachgerechter Handhabung und der unbedingten Einhaltung der Sicherheitsvorschriften. Teilnehmer, die die Sicherheitsvorschriften nicht beachten, werden von der Kursteilnahme zum eigenen Schutz und zum Schutz der Kommilitonen ausgeschlossen. Voraussetzung für die Kursteilnahme ist die Entrichtung des Werkstattbeitrages (darin abgedeckt die Maschinennutzung, Farben, Werkzeuge, Schleifmittel, Wischgaze, Ätz-, Belichtungs- und Reinigungsmaterialien); darüber hinaus anfallende individuelle Materialkosten sind durch die Studierenden selbst zu tragen.

## Leistungsnachweis:

Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Photogravure-Techniken. Illustrationsserie im Tiefdruck unter Verwendung von Photogravure-Elementen (benotet).

## Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker  
Prof. Jochen Rädeker

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 19:00 Uhr  
Raum L 204

Allgemeine Lehrinhalte:

Journalistische Methoden von der Recherche bis zur Publikation. Bild und Text, statisch und animiert. Dokumentarische und experimentelle Verfahren in Kunst, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft; aufzeichnen, beobachten, sammeln, zerlegen, ordnen, untersuchen, vergleichen, auswählen, arrangieren, darstellen und veröffentlichen als Methoden des Erkenntnisgewinns.

Projektbeschreibung:

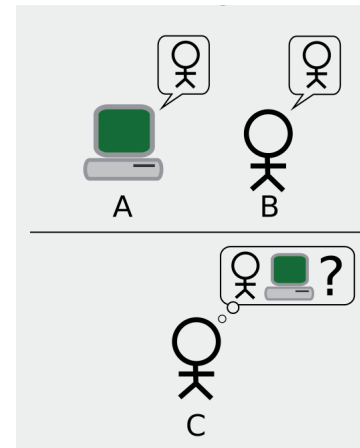
In diesem Semester widmen wir uns der Frage, welche Rolle abstrakte Rechenmodelle und Virtualisierungen in unserer Gesellschaft und unserem Alltag spielen und auf welche Entwicklungen wir uns in nächster Zukunft gefasst machen dürfen. Wir suchen nach konkreten Beispielen für den Einsatz dieser Technologien über die wir mit Bildern, Texten, O-Tönen am Ende des Semesters in einer gemeinsamen Publikation berichten können.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat, Interview, Projekttagbuch, Magazinbeitrag, regelmäßige Teilnahme



Dozenten:  
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 8:00 bis 12:15 Uhr  
Raum L 204

Lehrinhalte/Projekt:

Rhetorik und Kommunikationsdesign haben dasselbe ambitionierte Ziel: Haltungen verändern. Dieses Projekt besteht also darin, dass jeder Teilnehmer sich einer Haltung, Meinung oder Einstellung annimmt und diese an ein anders denkendes Zielpublikum richtet. So demonstriert er seine besten Überzeugungsstrategien mit Mitteln des Kommunikationsdesign. Dabei ist alles erlaubt: das Thema, die Gestaltungsmittel und die Medien können frei gewählt werden. Die Lösungen können ernst, witzig, absurd, oder schockierend sein: Hauptsache man berührt, geht aufs Ganze und ist für seine Sache so überzeugend, wie sie es erfordert.

Das Gefühl, das ein Entwurf funktioniert ist die halbe Miete. Für die Präsentationssituation vor dem Auftraggeber sollte man seine eigenen Lösungen selbst verstehen können und diese nachvollziehbar in Bezug zu seinen Strategien setzen. Um diese Fähigkeit zu fördern schauen wir unter anderem ins Gehirn und zurück in die Kunstgeschichte, als Künstler ihre Wirkungsabsichten mit rhetorischen Mitteln verfolgten.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

- Verbessern der gestalterischen Überzeugungskraft: Schlagfertigkeit, Intuition und Empathie, ein Problem auf den Punkt bringen, spielerisches Denken und schließlich eine gut begründete Lösung
- Entwicklung eines strategisch relevanten, motivierenden Kernthemas, als Dreh- und Angelpunkt einer Kampagne

Leistungsnachweis:

Prüfung:

BKD Praktische Arbeit; benotet

MKD Praktische Arbeit, Exposé; benotet

Dozenten:

Dipl.-Des. Viktoria Kirjuchina

Zeit und Ort:

Extratermine, ganztags  
Raum L 205

# Professoren

---

## **Prof. Andreas P. Bechtold**

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

## **Prof. Dr. Volker Friedrich**

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

# Professoren

---

## **Prof. Judith M. Grieshaber**

Diplom-Designerin Judith M. Grieshaber lehrt an der Hochschule Konstanz als Professorin für Kommunikationsdesign und Mediadesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart. Sie ist Mitglied im Fachbeirat des Landes Baden-Württemberg, des Designcenter Stuttgart (Regierungspräsidium) und bei der MedienInitiative Region Stuttgart (Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH).

Grieshaber ist Gründerin der Agentur united ideas. Als Design-, Marken- und Kommunikationsberaterin für die Medien- und Werbebranche ist sie international tätig; sie arbeitete unter anderem in Paris, Madrid und New York. Sie beschäftigt sich in der Fort- und Weiterbildung mit der Durchführung von Seminaren zu Unternehmenskommunikation und -kultur, Corporate Identity, Massenkommunikation und Marketing.

## **Prof. Karin Kaiser**

Diplom-Designerin Karin Kaiser lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste (SAdBK) Stuttgart in den Klassen von Prof. Heinz Edelmann und Prof. Hans-Georg Pospischil. Sie unterrichtete Kommunikationsdesign an der SAdBK Stuttgart, an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und als Professorin an der Hochschule der Medien Stuttgart.

Seit Erwerb des Diploms ist Karin Kaiser selbständige Kommunikationsdesignerin mit den Schwerpunkten Entwicklung von Kommunikationsprogrammen und Einzelmedien sowie Kommunikationsberatung für Unternehmen und Kulturinstitutionen. Als freie Mitarbeiterin arbeitete sie am Buchinstitut der SAdBK und für die Werbeagentur Leonhardt & Kern in Stuttgart.



# Professoren

---

## **Prof. Jochen Rädeker**

Jochen Rädeker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädeker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA.

## **Prof. Thilo Rothacker**

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

# Professoren

---

## **Prof. Eberhard Schlag**

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum.

## **Prof. Brian Switzer**

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

# Professoren

---

## **Prof. Jo Wickert**

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

## **Prof. Valentin Wormbs**

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.

# Lehrbeauftragte

---

**Robin Auer, M. A.**

*Technik: Kommunikationsdesign 1+2*

**Hans Benz**

*Produktion 2*

**Dipl.-Des. Barbara Füßinger**

*Wahlfach*

**Andrea Grützner, B. A.**

*Wahlfach; Workshop*

**Prof. Konstantin Hassemer**

*Marketing*

**Dipl.-Des. Viktoria Kirjuchina (Gastprofessur)**

*Interkulturelle Kompetenz; Visuelle und verbale Rhetorik*

**Roman Klein, B. A.**

*Produktionsumgebung und Software*

**Lukas Lögler, B. A.**

*Digitale Applikation*

**Julian Pelludat, B. A.**

*Produktion 3*

**Hannes Ruß, M. A.**

*Komplexe Dokumente und Liquid Layout*

**Yannic Seitz, M. A.**

*Technik: 3D-Darstellungen*

**Christoph Siwek, M. A.**

*Schreiben und Rhetorik*

**Bettina Schröm, M. A.**

*Schreiben und Rhetorik*

**Dipl.-Ing. Sebastian Schröter**

*Grundlagen Kommunikation im Raum*